

Kapitel 10 040
Verbraucherangelegenheiten

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (-)	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer				2002 EUR	

10 040 Verbraucherangelegenheiten

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

111 11 511	Gebühren für Angelegenheiten des Lebensmittelrechts .	3 000	3 600	-600	4
119 01 549	Vermischte Einnahmen	15 000	--	+15 000	--
119 16 649	Rückflüsse aus Zuschüssen für laufende Zwecke an Verbraucherverbände Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 684 61.	--	--	--	--
119 17 511	Einnahmen im Zusammenhang mit der Informationskampagne "Ökologischer Landbau" Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 62.	--	--	--	--
Gesamteinnahmen Kapitel 10 040		18 000	3 600	+14 400	4

Erläuterungen

Zu Titel 111 11:

Weniger durch Anpassung an das voraussichtliche Aufkommen.

Zu Titel 119 01 (Vorjahr Titel 119 10):

Mehr durch Anpassung an das voraussichtliche Aufkommen.

Kapitel 10 040
Verbraucherangelegenheiten

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n
Personalausgaben

427 10 511	Prüfungsvergütungen	35 000	35 800	-800	23
------------	-------------------------------	--------	--------	------	----

Sächliche Verwaltungsausgaben

539 10 511	Fortbildung von Lebensmittelkontrolleuren und sonstiger im Verbraucherschutz tätigen Personen	5 000	5 100	-100	2
------------	---	-------	-------	------	---

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

633 00 511	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden, GV	50 000	40 900	+9 100	19
------------	---	--------	--------	--------	----

685 00 532	Schulmilchförderung	1 500 000	1 533 900	-33 900	--
------------	-------------------------------	-----------	-----------	---------	----

Erläuterungen

Zu Titel 427 10:

Prüfungsvergütungen für

1.	die Prüfung von Fleisch- und Geflügelfleischkontrolleuren	10 000 EUR
2.	die Prüfung von Lebensmittelchemikern und -kontrolleuren	25 000 EUR
	Zusammen	35 000 EUR

Weniger durch Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu Titel 539 10 (Vorjahr Titel 539 00):

Weniger durch Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu Titel 633 00:

Erstattung der Kosten für

1.	Verbrauchsmaterialien (Chemikalien usw.), die den kommunalen Chemischen Untersuchungsämtern und Lebensmitteluntersuchungsämtern für die praktische Prüfung der Lebensmittelchemiker entstehen	35 000 EUR
2.	die Untersuchung von Zollweinproben	15 000 EUR
	Zusammen	50 000 EUR

Mehr durch Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu Titel 685 00:

Förderung des Schulmilchabsatzes aus ernährungsphysiologischen Gründen.

Weniger durch Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Kapitel 10 040
Verbraucherangelegenheiten

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppen

Titelgruppe 61

Verbraucheraufklärung, Verbraucherberatung, Verbraucherschutz

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig und dürfen auch zugunsten der übrigen Titel der Titelgruppe mit Ausnahme des Titels 684 61 in Anspruch genommen werden.
3. Veröffentlichungen dürfen abweichend von § 63 Abs. 3 LHO auch unentgeltlich abgegeben werden.

526 61	649	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten Verpflichtungsermächtigung: 15 000 EUR.	25 000	10 200	+14 800	167
537 61	649	Versuche und Untersuchungen	--	--	--	--

Erläuterungen
Zu Titelgruppe 61:

Die Mittel sind vorgesehen für:

Maßnahmen zur Verbraucheraufklärung und -information; institutionelle Förderung der Verbraucher-Zentrale NRW e.V., insbesondere zur Unterhaltung des Beratungsstellennetzes sowie Förderung von Sonderaktionen wie Ausstellungen, mobile Aufklärungsaktionen, Erstellung von Filmen, Unterstützung der Gründung örtlicher Verbrauchervereine, Durchführung von Verbraucherseminaren, Förderung eines regelmäßig erscheinenden Informationsdienstes zur Verbraucherbildung sowie zur Begleitung von Maßnahmen zu organisatorischen Veränderungen der VZ; Programmcontrolling.

Die Planungen der VZ hinsichtlich der institutionellen Förderung durch das MUNLV im vorläufigen Wirtschaftsplan (Stand 04/2001) weichen vom Zuwendungsbetrag ab. Die Zuwendung aus Kapitel 10 040 Titel 684 61 wird bei der Aufstellung des endgültigen Wirtschaftsplans 2002 berücksichtigt.

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben auf der Basis des (vorläufigen) Wirtschaftsplans der Verbraucher-Zentrale NRW e. V. (Angaben in TEUR)

	Zentrale 2002	Zentrale 2001	Beratungs- stellennetz 2002	Beratungs- stellennetz 2001	Projekte 2002	Projekte 2001	Summe 2002	Summe 2001
EINNAHMEN								
- Verkaufseinnahmen	1.607	1.534	--	--	--	--	1.607	1.534
- Beratungsentgelte	429	460	546	561	262	349	1.237	1.370
- Sonstige Einnahmen	238	57	56	3	--	--	294	60
ZUWENDUNGEN DES LANDES								
- MUNLV: institutionelle Förderung (Kapitel 10 040 Titel 684 61)	5.941	5.916	4.598	4.597	--	--	10.539	10.513
davon entfallen auf Ernährungs- und Umweltberatung	1.305	1.209	384	396	--	--	1.689	1.605
- MUNLV: Projektförderung aus REN/D-Programm	128	134	--	--	1.112	1.112	1.240	1.246
- Projektförderung aus REN/D-Programm-Aktion (Kapitel 10 040 Titel 683 61)	--	--	--	--	--	--	--	--
- MUNLV: Projektförderung (Kapitel 10 040 Titel 686 61)	323	1	--	--	2.233	44	2.556	45
- MFJFG: Projektförderung (Kapitel 11 080 Titelgruppe 81)	30	33	--	--	193	195	223	228
- MASQT: Projektförderung (Kapitel 15 041 Titelgruppe 91)	60	74	--	--	391	542	451	616
KOSTENBETEILIGUNG DER STÄDTE/KREISE	714	670	4.876	4.884	1.218	1.099	6.808	6.653
ZUWENDUNGEN DES BUNDES								
- BMWi	--	13	--	--	--	117	--	130
- BMVEL	44	32	--	--	277	285	321	317
- BMBF	19	--	--	--	126	--	145	--
- Umweltbundesamt: Einzelplan 16	--	2	--	--	--	20	--	22
ZUWENDUNGEN DER EU (Euregio)	--	--	--	--	51	51	51	51
SONSTIGE EINNAHMEN AUS PROJEKTEN	43	53	--	--	--	--	43	53
Summe der Einnahmen	9.576	8.979	10.076	10.045	5.863	3.814	25.515	22.838
AUSGABEN								
- Personalausgaben	6.188	5.654	7.172	7.016	4.393	2.934	17.753	15.604
- Sachausgaben	3.388	3.323	2.904	3.028	1.470	880	7.762	7.231
Summe der Ausgaben	9.576	8.977	10.076	10.044	5.863	3.814	25.515	22.835

Erläuterungen

Stellenübersicht	Stellensoll 2002	Stellensoll 2001
1. Angestellte der institutionellen Förderung	108,76	98,82
2. Angestellte der Komplementärförderung Land/Kommunen	134,50	134,50
3. Angestellte der Projektfinanzierung (einschl. BMVEL, EU, MUNLV u.a. Ressorts)	83,53	52,85
Insgesamt	326,79	286,17

Mehr durch Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Kapitel 10 040 Verbraucherangelegenheiten

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (-)	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
683 61 649	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen Verpflichtungsermächtigung: 134 000 EUR.	1 300 000	1 227 100	+72 900	--
684 61 649	Zuschüsse für laufende Zwecke an Verbraucherverbände Einnahmen aus Titel 119 16 dürfen bis zur Höhe von 5 v.H. der im Wirtschaftsplan des Vorjahres veranschlagten Sachausgaben insoweit zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden, als auch bei den Sachausgaben des Vorjahres Minderausgaben entstanden sind.	10 430 000	10 259 100	+170 900	8 697
686 61 649	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland Verpflichtungsermächtigung: 10 100 000 EUR.	1 065 000	324 700	+740 300	2 279
Summe Titelgruppe 61		12 820 000	11 821 100	+998 900	11 143
Titelgruppe 62					
Informationskampagne "Ökologischer Landbau"					
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.					
2. Die Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und dürfen auch zugunsten der übrigen Titel der Titelgruppe in Anspruch genommen werden.					
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Titel 119 17 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.					
531 62 511	Ausgaben für Veröffentlichungen Verpflichtungsermächtigung: 13 000 EUR.	300 000	281 200	+18 800	116
537 62 511	Vergabe von Aufträgen	--	--	--	--
541 62 511	Ausgaben für Veranstaltungen und dgl. Verpflichtungsermächtigung: 8 000 EUR.	120 000	120 200	-200	--
683 62 511	Zuschüsse Verpflichtungsermächtigung: 150 000 EUR.	80 000	76 700	+3 300	148
684 62 511	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	--	--	--	--
Summe Titelgruppe 62		500 000	478 100	+21 900	264

Erläuterungen

Zu Titel 683 61:

Energieberatung für private Haushalte durch die Verbraucherzentrale.

Zu Titel 684 61:

Mehr durch Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu Titel 686 61 (Vorjahr Titel 685 61):

Mehr durch Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu Titelgruppe 62:

Die Informationskampagne dient dem Abbau von Informationsdefiziten bei den Verbrauchern sowie Multiplikatoren. Des Weiteren soll das Vertrauen in die gesetzlich überwachte "Öko-Qualität" gestärkt werden.

Hierzu sollen Informationsmaterialien erstellt, Veranstaltungen und Schulungen durchgeführt werden sowie weitere Projekte der Öffentlichkeitsarbeit wie z. B. "Aktionstage Öko-Landbau" gefördert werden.

Mehr durch Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Kapitel 10 040
Verbraucherangelegenheiten

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 63					
BSE und Verbraucherschutz					
Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.					
514 63 511	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	7 500	--	+7 500	--
531 63 511	Ausgaben für Veröffentlichungen	2 500 000	2 556 500	-56 500	--
537 63 511	Vergabe von Aufträgen	--	--	--	923
541 63 511	Ausgaben für Veranstaltungen und dgl.	--	--	--	--
683 63 511	Zuschüsse	--	--	--	502
684 63 511	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	--	--	--	--
686 63 511	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	--	--	--	--
811 63 511	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	50 000	--	+50 000	--
Summe Titelgruppe 63		2 557 500	2 556 500	+1 000	1 425

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 63:

Mehr durch Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Kapitel 10 040 Verbraucherangelegenheiten

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 64					
Maßnahmen auf dem Gebiet des epidemiologischen und allgemeinen medizinischen Gesundheitsschutzes					
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.					
2. Abweichend von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen, die aus Mitteln dieser Titelgruppe finanziert werden, unentgeltlich oder zu ermäßigten Preisen abgegeben werden.					
3. Die bei Titel 526 64 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung darf auch zugunsten der übrigen Titel der Titelgruppe in Anspruch genom- men werden.					
427 64 314	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	--	--	--	--
526 64 314	Kosten für Sachverständige Verpflichtungsermächtigung: 1 000 000 EUR.	100 000	--	+100 000	72
531 64 314	Ausgaben der Drucklegung und Veröffentlichung	--	--	--	--
537 64 314	Versuche und Untersuchungen	--	--	--	--
541 64 314	Ausgaben für Veranstaltungen und dgl.	200 000	--	+200 000	--
547 64 314	Wissenschaftliche Hochschulen und Fachhochschulen im Sinne von § 1 Abs. 2 WissHG und § 1 Abs. 2 FHG . . .	--	--	--	--
633 64 314	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	--	--	--	--
684 64 314	Zuschüsse an freie Träger	105 000	153 400	-48 400	--
686 64 314	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland . . .	995 000	168 700	+826 300	--
812 64 314	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen	--	--	--	--
883 64 314	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Ge- meindeverbände	--	--	--	--
893 64 314	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	--	--	--	--
Summe Titelgruppe 64		1 400 000	322 100	+1 077 900	72
Gesamtausgaben Kapitel 10 040		18 867 500	16 793 500	+2 074 000	12 948
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 10 040		11 420 000	595 100	+10 824 900	

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 64:

Die Haushaltsmittel sind zur Umsetzung des Konzeptes "Umweltmedizin der Landesregierung Nordrhein-Westfalen" einschließlich der Pilotprojekte, Untersuchungsvorhaben, der Abwicklung der laufenden Projekte des allgemeinen medizinischen Gesundheitsschutzes sowie der Verbesserung/Verstärkung der Arzneimitteluntersuchungen im Rahmen der Arzneimittelüberwachung veranschlagt.

Die an die Umweltmedizin gestellten Anforderungen weisen steigende Tendenzen auf. Wegen ihrer jeweiligen Aktualität und überregionalen Bedeutung für die Bevölkerung sind zum Teil kurzfristige Lösungsansätze zur Realisierung erforderlich.

Mehr durch Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.